

Keiner räd't von'n Döst

Spijöök« und »Miendienstje« sind die plattdeutschen Wörter des Jahres. Das gab der Landesheimatverband Mecklenburg-Vorpommern in Stavenhagen bekannt. 123 Vorschläge für »dat schönste plattdütsche Wurt«, »den besten aktuellen plattdütschen Utdruck« und »de beste Redensort oder dat beste Sprichwurt« waren eingesandt worden. »Dat schönste Wurt« wurde »Spijöök« für Spaß und Flunkerei. Zum besten aktuellen Ausdruck wurde »Miendienstje« gewählt (der Warenabtrenner an der Supermarktkasse). Unter den Redensarten entschieden sich die Juroren für: »Jeder räd't von't supen, keiner räd't von'n Döst« (Jeder redet vom Trinken, keiner redet vom Durst).

Die schönsten Wörter der vergangenen Jahre waren »Plüschmors« (Plüschpo für Hummel, 2008), »Öschen« (Buschwindröschen, 2007), »min Herzing« (Liebling, 2006), »upfidummt« (herausgeputzt, 2005), »begäuschen« (beschwichtigen, 2004), »swienplietsch« (gerissen, 2003), upsternaatsch (starrköpfig, 2002), »begriesmulen« (jmd. Anführen, 2001), »brägenkloeterige Kauh« (dumme Kuh, 2000), »Dat figiliensche Johr Tweidusend« (Das eigentümliche Jahr 2000, 1999), »Eurodalermalless« (Euroärger, 1998), »Klaukschieter« (Klugscheißer), »Schnarrenpüster« (Sonderling). (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/146285.keiner-räd-t-von-n-döst.html>